



Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung
und Energie, 80525 München

per E-Mail

Ihr Zeichen
Ihre Nachricht vom

Bitte bei Antwort angeben
Unser Zeichen, Unsere Nachricht vom
StMWi-92-9212/569/3

München,
11.05.2022

FragdenStaat-Anfrage zum Ausbau der Windenergie

Sehr geehrte(r) [REDACTED]

vielen Dank für Ihre E-Mail an die Bayerische Staatskanzlei vom 29. März 2022 über FragdenStaat.de. Die Bayerische Staatskanzlei hat Ihre Anfrage an das zuständige Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie weitergeleitet.

Um die bayerischen Klimaschutzziele zu erreichen, ist der weitere ambitionierte Ausbau aller erneuerbaren Energien notwendig. Es ist deshalb das klare Ziel der Bayerischen Staatsregierung, den Ausbau der Windenergie weiter voranzutreiben. Dazu hat die Staatsregierung eine Reform der geltenden 10 H-Abstandsregelung angestoßen. Da der Ausbau der Windenergie nicht über die Köpfe der Betroffenen hinweg funktionieren kann, soll die Abstandsregelung aber grundsätzlich beibehalten werden. Konkret sollen eine Reihe von Ausnahmetatbeständen eingeführt werden, bei denen der Mindestabstand auf 1.000 Meter reduziert werden soll. Dazu zählen:

- Repowering-Vorhaben
- Anlagen in Waldgebieten

Postanschrift
80525 München
Hausadresse
Prinzregentenstr. 28, 80538 München

Telefon
089 2162-0
Telefax
089 2162-2760

E-Mail
poststelle@stmwi.bayern.de
Internet
www.stmwi.bayern.de

Öffentliche Verkehrsmittel
U4, U5 (Lehel)
16, 100 (Nationalmuseum/
Haus der Kunst)

- Anlagen auf regionalplanerisch und kommunal für Windenergie ausgewiesene Flächen
- Anlagen in vorbelastete Gebieten z.B. in einem Korridor entlang von Autobahnen, mehrspurigen Bundesstraßen und Haupteisenbahnstrecken
- Anlagen auf Truppenübungsplätze
- sowie Anlagen zur Stromversorgung von Betrieben.

Ich hoffe, ich konnte Ihnen mit diesen Angaben weiterhelfen.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

